

## Besuch aus Peru

Seit Ende Juni wohnt Marleni bei Fam. Steindlmüller in Thansau.

Marleni, 21 Jahre jung, kommt aus Cuyo Grande, einem Dorf, das ca. zwei Stunden Fahrzeit von Cusco entfernt ist. Cusco ist die größte Stadt in den Anden Perus (Südamerika) auf 3.400 m NN gelegen. Cuyo Grande liegt auf ca. auf 3.600 m. Der Weg dorthin ist eine nicht asphaltierte Straße, die an einem sehr steilen Abhang entlang führt. Das Dorf selbst ist an einer etwas flacheren Stelle in den Bergen.

In dieser Gegend mit Krücken und einem Bein zu leben ist schwer vorstellbar, ein Leben als Behinderte ohne fremde Hilfe unmöglich.

Im Dezember 2003 besuchte Katharina Steindlmüller mit Ihren Eltern und Kindern Ihren Schwager in Cusco/Peru. Dort haben sie Marleni kennen gelernt, die aufgrund einer Knochenkrebserkrankung ihr rechtes Bein verlor.

Sie war gerade erst ein paar Tage aus dem Krankenhaus entlassen worden und machte Ihre ersten Gehversuche mit Krücken.

Marleni lebt seither im Haus des Schwagers, so kann sie weiter auf eine Schule gehen. Vom spanischen Pfarrer Padre Pablo Savalo wurde in Cusco eine Gruppe Basketball für Behinderte ins Leben gerufen und wird auch weiter unterstützt. So konnte Marleni mit anderen Behinderten Basketball spielen lernen.

Damit Marleni sich in Peru eine Zukunft aufbauen kann, bei der sie nicht so sehr auf Hilfe angewiesen ist, hat sich Familie Steindlmüller eingesetzt, Marleni nach Deutschland zu holen. Die Kinderklinik Aschau hat sich bereit erklärt Marleni zu behandeln und ihr eine Prothese anpassen zu lassen. Die Prothese wird bei der Firma Pohlig in Traunstein hergestellt, die nur die Grundkosten der Prothese berechnet. Alle Mehrkosten für besondere Anpassungen der Prothese und die Gehschule stellt die Firma Pohlig nicht in Rechnung. Marleni hat schon ihre ersten Gehversuche mit Prothese gestartet und macht, laut Aussage ihres Gelehrers, erstaunliche Fortschritte.

Da sich die Kosten für diese Behandlung auf ca. 10.000 € belaufen, möchte die Frauengemeinschaft Thansau Marleni unterstützen.

So wurde im Namen der Frauengemeinschaft Thansau (kfd) ein

**Konto mit der Nummer: 109 13 75 99**


**bei der Raiffeisenbank Thansau, BLZ: 711 601 61**

eingerichtet, das dank Herrn Holzner, Leiter der Filiale Thansau, kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Während ihres Aufenthaltes in Deutschland kann Marleni beim Sportbund Rosenheim, Rollstuhl-Basketball spielen. Sie wurde von der Gruppe, die jeden Donnerstag in der Turnhalle des Gymnasiums Raubling trainiert, sehr herzlich empfangen. Am 7. Oktober kann sie voraussichtlich mit der Gruppe das erste Heimspiel in Raubling bestreiten, da sie mit Ihrem Können bereits überzeugte.

Wer mehr Informationen haben möchte oder Marleni kennen lernen möchte kann sich gerne melden unter Tel.: 0 80 31-74 88, oder per email: [katharina.steindlmueller@gmx.de](mailto:katharina.steindlmueller@gmx.de)

Die Frauengemeinschaft bedankt sich schon im Voraus recht herzlich für Ihre Unterstützung

 | Frauengemeinschaft Thansau